

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Eichenberg

im Landkreis Hildburghausen

(Gemeindenummer: 16069011)

Ergebnisse der 2. Gemeinbevölkerungsvorausberechnung

Tabelle

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der
Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Seite 2

Gemeinde Eichenberg

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.					Jugend-quotient ¹⁾	Alten-quotient ²⁾	Gesamt-quotient ³⁾			
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr							
	Personen	Prozent									
2024 (IST)	153	14,4	54,2	31,4	26,5	57,8	84,3				
Voraussichtliche Entwicklung											
2025	150	14,4	54,9	30,7	26,1	55,9	82,0				
2026	150	14,4	52,5	33,1	27,5	63,2	90,6				
2027	150	14,0	51,9	34,1	27,0	65,9	92,9				
2028	150	13,6	50,0	36,4	27,2	72,7	100,0				
2029	150	13,3	49,4	37,3	26,9	75,6	102,5				
2030	140	13,3	46,5	40,2	28,7	86,5	115,2				
2031	140	13,0	47,2	39,9	27,5	84,5	112,0				
2032	140	12,7	45,4	42,0	27,9	92,5	120,4				
2033	140	11,8	46,0	42,2	25,7	91,8	117,5				
2034	140	11,9	43,7	44,3	27,3	101,3	128,6				
2035	130	11,6	44,7	43,7	25,9	97,9	123,9				
2036	130	11,3	45,6	43,1	24,7	94,5	119,3				
2037	130	11,0	46,6	42,4	23,5	91,1	114,6				
2038	130	11,2	46,3	42,5	24,3	91,8	116,1				
2039	120	11,1	45,9	43,0	24,2	93,6	117,7				
2040	120	11,1	44,5	44,3	25,0	99,5	124,5				
2041	120	11,4	45,0	43,5	25,4	96,6	122,0				
2042	120	11,3	45,3	43,4	25,0	95,7	120,7				
2043	120	11,4	46,1	42,5	24,8	92,4	117,1				
2044	110	11,6	45,9	42,5	25,3	92,5	117,8				
2045	110	11,9	46,2	41,9	25,7	90,7	116,4				

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.